

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# von heute

Wie ich nun neulich, es war zwölf Uhr mittags und der Magen knurrte mir im Leibe, im Begriff war die Treppe hinauf zu eilen, hätte ich den kleinen Mann fast überrannt, der mitten auf der Treppe auf allen Vieren sich abmühend, offenbar zu seiner Mama hinauf wollte.

Kinderfreundlich wie ich nun einmal bin, nehme ich ihn unter den Arm und trage ihn die paar Tritte noch hinauf, stelle ihn im ersten Stock ab und glaube nun eines treuherzigen und dankbaren Kinderlächelns gewiss zu sein.

Aber wie erstaunt bin ich, als «Bubi» mich nur bitterböse anschaut und sich sofort anschickt, die Treppe wieder hinunter zu kriechen.

«Chaib du rechte damte» höre ich ihn vor sich himurmeln und ich beginne zu ahnen, dass ich da irgend etwas verkehrt gemacht habe. Ganz kleinlaut geworden gehe ich weiter. Wefi

## Ohä

Bei einer Kindervorstellung des Maggi-Proganda-Films fragt der Leiter zuerst: «So, Chinde, was kanned Ihr für Maggi-suppe?»

Es wird geantwortet: «Erbs mit Speck, Fideli» usw. Da ruft plötzlich Fritzli: «Knorr!»

Der gute Leiter wurde ganz rot und wandte sich ab. Dido

## Wo fehlt's?

Ein uns bekanntes Ehepaar lebt etwas in Unfrieden, schon seit längerer Zeit. Ich wollte nun einmal nachsehen und prüfen, was eigentlich schuld sei.

Zuerst «interviewte» ich den Gatten; fragte ihn, warum es ihm daheim nicht gefalle.

«Wänn d'Frau immer so hässig isch, würdich Du bimeid au uszieh am Abig!» Die Gattin gab mir dann folgende Auskunft:

«I wett na luege, wänn Du all Abig furthocke würdich wie mi Maa, ob Dini Frau nid au immer hässig wär!»

Wer ist jetzt bei den Zweien im Fehler? Vino

## Oh weh!

Meiers fahren nach Ulm auf Besuch. Müssen aber vorher die Zollstation passieren. Der Zöllner öffnet die Koffer und sucht zwischen Kleidern und Wäsche verzollbare Sachen. Da ruft der kleine Fritz: «Pass auf, Papa, jetzt finden's dann Deine Zigarren.» Ako

## Sie kommt nach.

«Muetter, heissed mir Sokrates?»

«Nei — worum?»

«He, de Vetter Emil häd gsaid, du seigischt d'Frau Sokrates.»

«Soo soo, mit dem will i dänn na rede.» Drahou



## Dr. Smiths Waschessenz

gegen Pollutionen hat sich seit über 100 Jahren bewährt und ist unübertroffen. Die abnorm gesteigerte Absonderung wird durch Waschungen mit der Essenz Dr. Smiths in 2-3 Wochen unterbunden. Erfolg selbst bei älteren und hartnäckigen Fällen. — Versand durch das General-Depot: **Paradiesvogelapotheke Dr. Brunner, Zürich, Limmatquai 110.** Prospekt gratis.

Wenn Sie sich leicht erkälten, dann **Herbalpina**, das echte **Alpenkräuter-Bonbon** von der **Dr. A. Wander A.-G.** in **Bern.**

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Nach langen Qualen eine Wohltat ist **Hamcastin**, das ausgezeichnete Mittel gegen **Hämorrhoiden!**

**Hämorrhoiden** verursachen Qualen! Schmerzen, Brennen, Jucken und Blutungen sind oft unerträglich und können den Kranken seelisch und körperlich zugrunde richten. Heilung der Hämorrhoiden ist möglich, wenn sie rechtzeitig als solche erkannt und richtig behandelt werden. Von den verschiedenen Mitteln hat sich die **Hamcastin-Salbe** als eine wahrhaft glückliche Kombination von Arzneistoffen bewährt, die dieser fast epidemischen Krankheit erfolgreich zu Leibe gehen. Selbst veraltete Fälle von Hämorrhoiden können mit Erfolg behandelt werden, wenn neben der örtlichen Behandlung mit Hamcastin-Salbe noch der innerliche Gebrauch von Hamcastin-Salz erfolgt. Hervorragende Aerzte bestätigen schriftlich die besonderen Vorzüge von Hamcastin. — Prospekt von Dr. med. A. Sanabary gratis. Versuchen Sie es mit einer Mitteltube zu Fr. 4.—. Prompter Versand durch die **Löwenapotheke Dr. B. Heierli, Bahnhofstrasse 58, Zürich.**

unschädliches Blondieren u. Färben  
nur mit **Coloran** durch  
Ihren **Coiffeur**.

